

Anlagenname Wolfsschlucht

Kurzbeschreibung

Eine Anlage, bei der für den Landschaftsbau nur Papier und Pappelsper Holz verwendet wurde. 10 fahrende Züge in der Landschaft, über die große Brücke und durch die 34 cm hohen Wendeln sind hier das Thema.

Spurweite N 9 mm

Anlagengröße 260 x 110 cm

Schienenoberkante 100 cm

Absperrung Nicht erforderlich

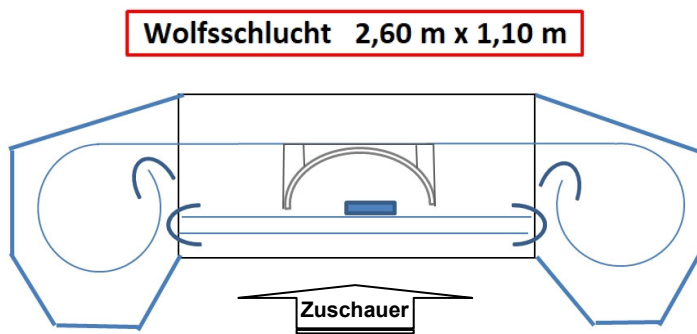
Beleuchtung Eigene indirekte Beleuchtung

Benötigte Bedienerfläche Hinter der Anlage 1,20 m

Zuschauerseiten Vorne und für Neugierige auch hinten

Anzahl Segmente 6

Aufbaumöglichkeiten mit Zeichnung und Maßen, schematischer Gleisplan



Benötigte Anzahl Personen zum Transport/Auf-Abbau/Bedienung 2

Benötigtes Transportfahrzeug PKW-Kombi oder PKW mit Anhänger

Zeitbedarf für Aufbau Ca. 2 bis 3 Stunden

Einsatzorte Diese Anlage kann europaweit gezeigt werden.

Gleislänge, Weichen, Blöcke 26 m, 4 Weichen, 11 Blöcke

Verwendetes Gleismaterial Fleischmann und Roco Flexgleis

Gebäudehersteller 1 Gebäude Kibri, 2 Eigebauten
Rollmaterialhersteller Verschiedene Marken

Steuerung

Digitalfahrbetrieb mit Roco Multimaus

Anlagenbeschreibung mit Fotos und Gesamtübersicht



Diese Anlage Wolfsschlucht (benannt nach dem Erbauer Horst Wolf) zeichnet sich dadurch aus, dass es keine Straßen, Autos, Häuser und Menschen zu sehen gibt. Der Zuschauer kann sich voll auf die Gebirgslandschaft und die vielen fahrenden Züge konzentrieren.

Höhepunkt und einmalig ist ein Hubschrauber im Maßstab 1:160 (N), startet und landet (Marke Eigenbau). Dies ist bisher auf keiner anderen N-Anlage zu sehen. Vom Tal führt eine Hängeseilbahn mit Panoramakabine in das Gebirgsmassiv. Ein Segelflieger dreht seine Runden über dem Tal.



der



Besonderheiten

Keine Straßen, Autos, Tiere, Häuser, nur die Landschaft, Bahnstrecke und ein kleiner Bahnhof

Funktionsmodelle

Hubschrauber mit Start und Landung,
Segelflieger im Aufwind
Fotograf an der Strecke
Hängeseilbahn

alles **Eigenbauten**.

Das Viadukt ist ein maßstabsgerechter Nachbau des Langwieser Viaduktes auf der Strecke Chur nach Arosa.

Ein **Video** zur Anlage finden Sie unter: <https://youtu.be/uXoGhwg2TQA>

Erbauer:

Horst Wolf

**Ansprechpartner
für Ausstellungen:**

Franz Lange
schriffuehrer@mak-kaarst.de